

**Hallo, ihr Lieben!**

**Heute möchte ich mit euch eine wunderbare Erfahrung teilen, die ich Anfang 2008 durch ein Seminar mit Susi Tolle zu dem Thema „Gott dem Vater begegnen“ machen durfte.**

**Obwohl ich Jesus schon über zwanzig Jahre liebte, hatte ich zu Gott eher eine distanzierte Beziehung. Ich ehrte und fürchtete ihn, aber ich konnte ihn nicht wirklich lieben. Durch das lebendige Zeugnis von Susi wurde in mir ein so starkes Verlangen nach dem Herzen Gottes und nach seiner Vaterliebe geweckt, dass ich mein Herz ganz weit öffnete.**

**Und als hätte ER schon lange auf diesen Augenblick gewartet, füllte der Vater mein durstiges Herz bis zum Überfließen mit seiner großen, bedingungslosen, innigen Liebe!**

**Da erlebte ich: Ich bin angekommen im Herzen des Vaters! Ich bin am Ziel - weiter und höher geht es nicht! Und körperlich spürbar fiel eine Last von mir ab. Ich fühlte mich so kindlich frei und war in einem Moment die Bürde der Verantwortung los, die ich mir selbst immer wieder aufgeladen hatte.**

**Seit dem weiß ich: Ich brauche nichts anderes zu sein als das geliebte Kind meines himmlischen Vaters! Weil ich in SEINER Liebe leben darf, ist es nun so leicht für mich, Gott von ganzem Herzen zu lieben! In der STILLE darf ich SEINE Liebe und Nähe und SEIN Reden zu meinem Herzen in besonderer Weise erfahren. Ganz nahe am Herzen des Vaters, erkenne ich seinen Willen für mein - für unser - Leben! ER ist es auch, der „das Wollen und das Vollbringen schenkt“ für das, was ER durch mich tun will.**

**Ich bin so dankbar, dass ich seit zwei Jahren in dieser innigen Beziehung zu Gott, dem Vater, und dadurch in einer ganz neuen Freiheit und Freude leben darf!**

**Ich wünsche euch allen eine tiefe Begegnung mit dem Vaterherzen Gottes!**

**Eure Barbara Paul**